

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 45 (1998)
Heft: 10

Rubrik: Inserentenverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Défense civile chinoise à Genève

Les responsables de la protection des populations chinoises s'intéressent beaucoup à l'organisation mise en place en Suisse. C'est ainsi qu'une délégation de la province de Liaoning a visité plusieurs régions de notre pays, dont Genève, durant la première semaine de septembre.

La province de Liaoning se situe au nord-est de la Chine, sur une surface de 150 000 km². Elle compte 41 millions d'habitants dont la majorité est occupée dans l'industrie lourde.

Sur notre photographie prise au centre d'instruction de la sécurité civile, à Bernex, nous identifions M^{me} Yan Li, interprète, MM. Zejiang Miao, recteur du Bureau de la défense civile de la province de Liaoning, Jacques Souares, directeur de l'agence PEP Presse Edition, Carouge, spécialisée dans les relations Europe-Chine, J.-Cl.



Cima, adjoint direction sécurité civile, Min Wei, vice-directeur, Liaoning, Delin Zhang, directeur de la défense civile de la ville

d'Huludao, Degong Wang, directeur, ville de Fushun, Chengyu Zhuo, ingénieur en chef pour la province de Liaoning. J.-C. Cima

Fraubrunnen: Zivilschutz baut Fusswege

Der WK der ZSO Fraubrunnen war in einen administrativen Teil und in praktische Arbeit aufgeteilt. Alle Dienstchefs überarbeiteten ihre Papiere, damit sie bei einem Ernstfalleinsatz à jour sind, denn bei einem Einsatz stellt der Zivilschutz den KP mit seiner gesamten Infrastruktur zur Verfügung. Die Männer des Rettungsdienstes waren daran, einen Gehweg zwischen dem Rückmatt-Quartier und dem Hofmattweg in Richtung Bahnhof zu bauen. Eine

weitere Gruppe Rettungspioniere erneuerte den Fussweg, der die Bernstrasse und die Kirchgasse verbindet. Der Weg wurde verbreitert, die alte Treppe wurde ausgebaut und mit einem Geländer versehen. Vor dem Bahnübergang wurde ein kleines Tor angebracht. Die Maschinen für diese Arbeiten stellten die Baugeschäfte Werner Zaugg, Jegenstorf, und Paul Schär, Fraubrunnen, zur Verfügung. Die Maschinenführer leisteten so ihre Zivilschutztage.



FOTO: ZVG

Auch der Sanitätsdienst wurde «getestet». Durch eine Unaufmerksamkeit geriet ein Zivilschützer unter das Rad eines Kleinbaggers. Er erlitt einen offenen Wadenbeinbruch. Die Sanitäter waren innert fünf Minuten da, konnten den Verletzten betreuen und in den Sanitätsposten transportieren. Zum Glück war dieser Unfall nur gestellt. Die Übung konnte ohne Unfall beendet werden.

Solche Einsätze sind sinnvoll und verbessern das Image des Zivilschutzes. Ausserdem kann die Gemeinde dank der Leistungen des Zivilschutzes viel Geld einsparen. Würde doch eine Sanierung der beiden Wege durch ein Bauunternehmen mehr kosten. Der Zivilschutz soll jedoch keine Konkurrenz zum Gewerbe in der Umgebung sein.

Christa Rothen

Inserentenverzeichnis

Berico AG	42
Heuscher & Partner	48
Hohsoft-Produkte AG	21
Hydrel AG	21
Keller S. AG	2
Krüger & Co. AG	43
Lunor G. Kull AG	21
Mengeu Oskar	34
OM Computer Support AG	4
Romay AG	21
Wepag GmbH	4